

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 35

Illustration: Der Denkmalschutzjahr wird, wider Erwarten, ein voller Erfolg [...]
Autor: Furrer, Jürg

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

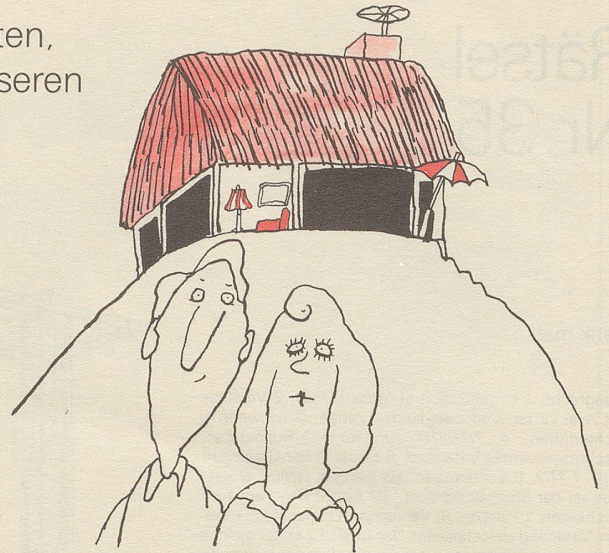
Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

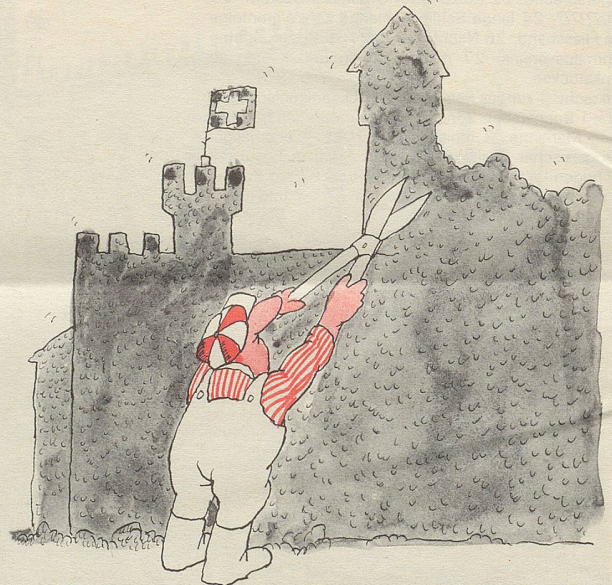
Das Denkmalschutzjahr wird, wider Erwarten, ein voller Erfolg. Ein paar Beispiele aus unseren Landen beweisen das:



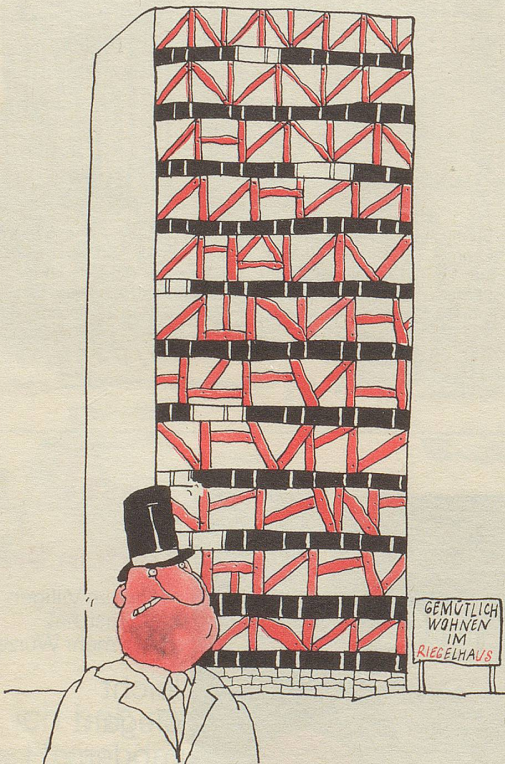
Ein Vorschlag für alle Denkmalbegeisterten: Auch Ihr Stein- oder Alpengärtchen gewinnt durch das Aufstellen dieses echt schweizerischen Denkmälchens. Zögern Sie noch?



Auch das flotte Ehepaar A. und E. L. entschloss sich im April 1975, das fade Flachdach seiner Villa endlich mit dem passenden Strohdach zu kaschieren.



B. S. aus R. wollte seinen Gartenschmuck schon lange überholen und auffrischen und findet dieses Jahr dazu eine gute Gelegenheit und Begründung.



Bauherr M. aus L. hat ebenfalls erkannt, dass er dank geschickter Anwendung des Denkmalschutzes seine leeren Wohnungen loswerden könnte.



Herr F. aus K., sonst gärtnerisch eher wenig begabt, schneidet jetzt seine Buchs- und Thujahecken nur noch in den Formen unbekannter schweizerischer Schlösser.